

In manchen Zimmern sogar mit Stereo-Dolomitenblick

Auf fast 2000 Metern Höhe lässt sich ordentlich Abstand gewinnen von all den Alltagsproblemen. Was man in diesem Hotel auf der Seiser Alm in Südtirol stattdessen findet: Witz, Geschmack und tiefere Bedeutung.



Foto: Max Ruckriegel

Die Seiser Alm ist die grösste Hochebene Europas und damit nicht nur für Bergsteiger, sondern auch für Langläufer, Radfahrer und Schneeschuhläufer toll.

Foto: Michaela Fenzl

Es gibt so Hotels, in denen wohnen immer nur die anderen. Man kommt an ihnen beim Wandern oder Skifahren zufällig vorbei und muss direkt stehen bleiben, weil das alles so richtig aussieht: Dieses Haus, in diesem Ort, mit diesen Glücklichen auf den Balkonen!

Das «caro» ist so ein Haus. Es hat eine wirklich unerhörte Alleinlage auf dem schönsten Aussichtspunkt der Seiser Alm – mehr Dolomitenblick geht gar nicht. Und mit seiner kühn gestalteten neuen Holzfassade ist es selbst ein begehrtes Fotomotiv, die Pforte des geselligen Seiser Skigebietes führt auch direkt daran vorbei.

Und das Haus ist innen genauso besonder, wie es außen aussieht. Das liegt an dem großen Umbau, der dieses Jahr aus der einzigen Juwelenstation ein lässig-leichtes Hotel gemacht hat, in dem man sich ein bisschen wie in einem Designblog fühlt – zum Beispiel, wenn man in einem der großzügigen Sessel in der Lobby die ausgelegten Foto-Bergkarten studiert oder Kunst von Michael Sattler sieht.

Alles hat hier Witz, Geschmack und tiefere Bedeutung, denn das Gastgeber-Paar Arigilia Sattler und Hubert Keitner wollte nicht einfach nur ein abrottes Haus, sondern einen Ort, der so selbst strengt. Vielleicht am schlimmsten: Alles ist hier so nah, man kann mit den Skifoot direkt in den herrlichen kleinen Wellnessbereich fahren, darüber waren schon ein Koch zur Apalit mit dem Aberglauben und eine Bar; und dazu sind es nur ein paar Stufen bis ins Bett. Tipp: Zimmer 211 mit Stereo-Bergblick!

Hotel caro

Piz 28/1

39040 Seiser Alm, Italien

Tel. 0039/04717299 00

Ab 120 Euro pro Person und Nacht inkl. Frühstück

